

Ihre Prioritäten und Wünsche sind wichtig!

Grundsätzlich und über allem stehen die Fragen „Was ist mir in meinem Leben wichtig und was erwarte ich in diesem Zusammenhang von meiner MS-Therapie?“. Um das herauszufinden, haben wir Ihnen hier einige Denkanstöße zusammengestellt.

1. Wie nehmen Sie Ihre aktuelle Therapie wahr?

- Sind Sie **zufrieden** mit Ihrer aktuellen Therapie?
- Stört Sie etwas an Ihrer Behandlung, z. B. **Einschränkungen** im Alltag oder **Nebenwirkungen**?
- Kommen Sie mit der Verabreichung zurecht oder würden Sie eine andere Art bevorzugen?
- Ist der **Zeitaufwand** für Ihre Therapie in Ordnung? Oder müssen Sie Ihren Alltag rund um die Therapie planen?
- Wie viel **Zeit** benötigen die **therapiebegleitenden Untersuchungen** (z. B. MRT)?
- Haben Sie den Eindruck, dass Ihre **Therapie Ihre Erkrankung gut kontrolliert**?

2. Werden Sie sich über Ihre Wünsche und Erwartungen klar

Gibt es Aspekte Ihrer Multiple Sklerose-Therapie, die Sie nicht überzeugen oder gar zweifeln lassen? Dann machen Sie sich Gedanken, was besser zu Ihrem Lebensstil und Ihren Erwartungen passt und wie Sie Ihren Alltag mit der Therapie gerne gestalten würden. Folgende Fragen können Ihnen dabei helfen:

Ihre Erwartungen an die Behandlung:

- Wie stehen Sie dazu, für die **Verabreichung der Therapie regelmäßig** mehr Zeit einzuplanen?
- Können Sie sich **selbst Spritzen** setzen?
- Fällt Ihnen das **Schlucken von Tabletten** leicht?
- Denken Sie **regelmäßig** an die Einnahme? Welche Rolle spielt für Sie in diesem Zusammenhang die Häufigkeit der Anwendung?
- Gibt es Faktoren, die eine **Therapietreue negativ beeinflussen** könnten?
- Sind Ihnen **regelmäßige Besuche** in der Klinik oder Praxis wichtig?

Ihr Leben und Ihre Prioritäten:

- **Wie viel Platz** können und möchten Sie Ihrer Therapie im Leben einräumen?
- Können und möchten Sie **Pausen** für die Verabreichung der Therapie im Alltag einlegen?
- **Wünschen Sie sich Kinder** und planen Sie eine Schwangerschaft in den kommenden Jahren?
- Haben Sie **Familie und Kinder**, um die Sie sich **kümmern**?
- Sind Sie viel auf **Reisen**?
- Lassen sich Ihre **berufliche Situation** und Ihre Therapie gut in Einklang bringen?
- Wie wichtig ist Ihnen der Erhalt Ihrer **Selbstständigkeit**?
- Haben Sie **Sorge**, dass Sie gewisse Dinge nicht mehr machen können? Welche sind Ihnen dabei besonders wichtig?

